

**Zeitschrift:** Fotointern : digital imaging

**Herausgeber:** Urs Tillmanns

**Band:** 11 (2004)

**Heft:** 2

**Artikel:** Wasserfeste, dauerhafte und farbtreue Drucke auf (fast) jedem Untergrund

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-979395>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ganzdruck Wasserfeste, dauerhafte und farbtreue Drucke auf (fast) jedem Untergrund

Eigentlich hat sich Karl Ganz immer gefragt, ob es nicht möglich sein sollte, Drucke in althergebrachter Qualität rationell heute herzustellen. Als gelernter Kunstglaser, spezialisiert auf Silikatoberflächen war ihm die Qualität der heutigen Tintenstrahldrucke nicht genügend. Tatsächlich hatte er auch schon vieles in seinem Leben gemacht und der Erfindergeist liegt ihm von seinem Vater her im Blut.

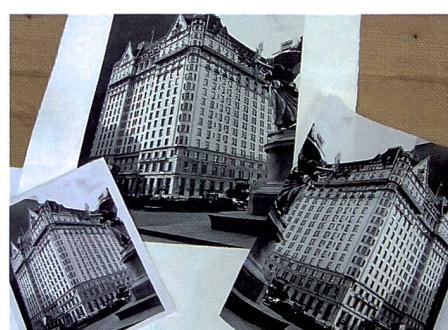
## Basis Digitaldruck

Mit seinem Know-how und seinem Forschergeist machte sich Ganz also auf die Suche nach einer Lösung und stiess dabei auf die modernen Digitaldruckmaschinen. Diese funktionieren nach einem Prinzip, bei dem auf Walzen von einem Laser jeweils pro Farbe ein «Negativ» mit einem frequenzmodulierten und somit praktisch nicht zu erkennenden Raster gezeichnet wird. Die Walze zieht mittels elektrostatischen Ladung die Tonerpartikel an, die dann wiederum auf das Papier übertragen werden. Für jeden Druckbogen wird

Beinahe unglaublich, welche Qualität Karl Ganz auf praktisch jede Unterlage vom geschöpften Büttenpapier über gerillten Karton bis sogar Blech druckt. Das Verfahren ist ebenso einfach wie genial: Ein digitaler Druck auf einem Spezialträger wird thermisch und mit einer Presse auf den Bildträger aufgebracht.



Eine speziell entwickelte Presse überträgt den Toner mit hohem Druck auf praktisch jedes Trägermaterial. Sogar Prägungen sind möglich.



Der Erfinder Karl Ganz mit seiner Spezialpresse.

Detailtreue Vergrösserungen, rechts das «Negativ». Faksimile mit goldunterlegter Schriftenmalerei.



der Vorgang von neuem wiederholt. Die Fixation der Tonerpigmente geschieht durch Verschmelzen, da jedes Pigmentteil in ein mikroskopisch kleines Plastikkügelchen eingebettet ist. Genau diese Eigenschaft nutzt Ganz für seine Weiterverarbeitung. Er druckt die Vorlage spiegelverkehrt (im Photoshop oder sogar erst im RIP der Druckmaschine gedreht) auf einen Spe-

zialträger, eine seiner Erfindungen und das wichtigste Element im Prozess. Anschliessend presst er das Bild auf einer eigens von ihm dafür entwickelten Presse unter Druck und bei hoher Temperatur auf das endgültige Trägermaterial. Dank seinem Spezialträger ist der Farübertrag hundertprozentig. Die so «aufgeschmolzenen» Drucke sind wasserfest, durch den kalibrier-

ten Workflow seiner Partner, der Firma «Druckladen» in Zürich, auf einer Xiron 500 Digitaldruckmaschine farbtreu und halten dank Pigmentierung mindestens 70 Jahre.

Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass selbst grosse Vergrösserungen durch den weichen Farbverlauf sehr homogen und detailtreu wirken. Apropos Vergrösserung: Zwar beschränkt die Di-

gitaldruckmaschine die Breite auf 48 cm, bezüglich Länge sind aber dem Verfahren keine Grenzen gesetzt. Der Übertrag in der Lithopresse kann ebenfalls flüssig erfolgen.

## Gold, Silber und Prägedruck

Grössten Wert legt Ganz auf die Qualität. Deshalb ist jeder Schritt im Ablauf sehr genau bedacht und kalibriert. Ein besonderes Plus besteht darin, dass Ganz noch zusätzliche Farben mit ins Bild eindrucken kann, beispielsweise ab Folien Gold, Silber etc. Ebenfalls kann er durch die Spezialpresse auch noch Prägungen anbringen. Trotz des grossen Anteils an Handarbeit bleiben die Kosten in einem tragbaren Rahmen. Ganz will seine Dienste Fotofachgeschäften, Profifotografen, speziell aus den Bereichen Porträt- und Hochzeitsfotografie anbieten. Die Bilder können, beispielsweise auf Kunststoff, sogar in Feuchträumen oder in der Sauna aufgehängt werden. Auch für Museen stellt die Technologie eine ideale Lösung für Kleinserien ab Aufsichtsvorlagen

dar – für eine dauerhafte Archivierung. Praktisch auf jedes Material, sogar auf nur wenige Gramm feines Seidenpapier, Holz, Metall, gerillter, genoppter oder Silberkarton können die Bilder übertragen werden – eine wahrhaft bleibende Erinnerung. Kontaktadresse:  
E-Mail: ganzdruck-foto@kns.ch,  
www.ganzdruck.ch,  
Tel. +41 081 911 27 81, Fax. -- 13 30

# Alle Vorteile eines olympischen Haupt-Sponsors!

- Profit der weltweiten Leader-Marke KODAK
- Image-Profilierung dank Mehrwerten wie Leistung, Siegerwille, Partnerschaft und Innovation
- Starke Werbepräsenz im Schweizer Fernsehen während den Übertragungen der Olympischen Sommerspiele 2004 aus Athen
- Einzigartige Plattform für verkaufswirksame Promotionen

## Grosser olympischer Wettbewerb Kodak



1 Reise für  
zwei zu den  
olympischen  
Spielen...



und  
10 KODAK  
Velos  
zu gewinnen!



Der Film für alle Fälle



Mehr Informationen über die Teilnahme an der KODAK Film Promotion im Frühling 2004 erhalten Sie bei KODAK SOCIÉTÉ ANONYME, Av. de Longemalle 1, 1020 Renens. Tel. 021 631 01 11, Fax 021 631 01 50

Share Moments. Share Life.™



[www.kodak.ch](http://www.kodak.ch)